

Inhaltsverzeichnis

Der unterirdische Gang in Sorau 3

<<< vorherige Sage | **Sechste Abtheilung: Schatzsagen** | nächste Sage >>>

Der unterirdische Gang in Sorau

Sammlung von Schön S. 39. Msc.

Auch in [Sorau](#) zwischen der Klosterkirche und der Stadtkirche befindet sich ein unterirdischer Gang. Dort ging einmal ein Kind verloren. Ein Priester, sagt man, habe es eingebüßt. Mit dreißig sei er hineingegangen aber nur mit neunundzwanzig herausgekommen. Alles Suchen sei vergeblich gewesen und nie sei das Kind mehr zum Vorschein gekommen.

Anmerkungen: Eine von den Sagen, die von Daumer unerhört einseitig und mit wahrhaft fanatischem Eifer ausgebeutet worden sind, um dem katholischen Mittelalter und überhaupt dem Christenthume der Vergangenheit geheimen und öffentlichen Kindermord als einen kirchlichen Gebrauch anzudichten.

Quelle: [Karl Haupt, Sagenbuch der Lausitz](#), Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz1](#), [niederlausitz](#), [soraus](#), [geheimgang](#), [prister](#), [sorben](#), [schatzsagen](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzi-292>

Last update: **2025/01/30 17:56**

